



«Die Schweiz – Teil der Welt»

100 Jahre Auslandschweizer-Organisation

2016 feiert die Auslandschweizer-Organisation (ASO), welche die Interessen der Fünften Schweiz vertritt, ihr 100-jähriges Bestehen.

Das Jubiläum bietet Gelegenheit, gegenüber den Behörden unseres Landes und dem Schweizer Volk an die Bedeutung der 762'000 Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer (mehr als 10 % der Schweizer Bürger) zu erinnern.

Der Beitrag, den die Mitglieder unserer Diaspora zur globalen Vernetzung der Schweiz in der Welt leisten, soll stärker in das öffentliche Bewusstsein gerückt werden.

Um dieses Anliegen umzusetzen, schlagen sämtliche Jubiläumsveranstaltungen eine Brücke zwischen den Schweizern aus dem Ausland und den Schweizern aus dem Inland. Es ist äusserst wichtig, die Inlandschweizer in die Veranstaltungen einzubinden, um sie für das Thema zu sensibilisieren.

Thema wird die internationale Mobilität unserer Landsleute sein. Letztlich soll gezeigt werden, dass die Schweiz ihre Stellung auf internationaler Ebene unter anderem dank der internationalen Mobilität stärken kann und dass der daraus entstehende Nutzen auch in der Schweiz direkt wahrnehmbar ist. Diese Mobilität erfolgt im Zuge eines globalen Wandels unserer Gesellschaft: Der internationale Austausch gewinnt zunehmend an Bedeutung und macht eine weltweite Vernetzung notwendig.

Ein Blick zurück auf die schweizerische Migration ist erforderlich, um die gegenwärtige und künftige Situation beurteilen zu können.

Wie sieht die mobile Wirklichkeit der Auslandschweizer heute aus? Welche Bedürfnisse und Erwartungen haben diese Menschen? Inwiefern stellt die heutige Mobilität der im Ausland lebenden Schweizerinnen und Schweizer eine Chance, um nicht zu sagen eine Notwendigkeit, für unser Land dar? Wie verändert sich die Mobilität? Welche direkten Auswirkungen hat die Mobilität auf die Wahrnehmung der Schweiz im Ausland sowie auf die Schweizer Wirtschaft, die Kultur, die Politik und die Gesellschaft als Ganzes?

Welche Rolle sollte in diesem Zusammenhang der ASO zukommen, damit sie ihre vier Hauptaufgaben – die Auslandschweizer informieren, vernetzen, beraten und vertreten – weiterhin bestmöglich wahrnehmen kann?

Diese Frage wird in der «Vision» beantwortet, die während des Kongresses 2016 am Samstag, den 6. August 2016, vorgestellt wird.

Sämtliche Veranstaltungen – ob kultureller oder festlicher Art sowie auch im Bereich der wissenschaftlichen Forschung – sollen möglichst viele Ausland- und Inlandschweizer auf die Bedeutung aufmerksam machen, welche die internationale Mobilität unserer Landsleute für die Schweiz hat. Auch geht es darum, Ausland- und Inlandschweizer über alle Altersklassen besser miteinander zu vernetzen.